

Großeltern des vermissten Felix Heger in der SWR-Landesschau

▪ 29.04.2021 ▪ VON ZG ▪ LESEDAUER: 1 MIN



Auch 14 Jahre nach seinem Verschwinden lässt der Fall Felix Heger die Region nicht los. © VVK/DPA

Oftersheim. Seit 15 Jahren wird [Felix Heger](#) aus Oftersheim vermisst. Im Januar 2006 kehrte der damals Zweijährige von einem Wochenende mit seinem Vater nicht mehr zurück. Nach einer großen Suchaktion wurde zuerst das Auto, dann die Leiche des Vaters im nördlichen Schwarzwald gefunden. Bis heute gibt es aber keine Spur von Felix, nur vage Zeugenaussagen und Mutmaßungen.

Die Großeltern Maria und Johann Schmitz wollen ihren Enkel nicht aufgeben und unternehmen derzeit einen neuen Anlauf, um ihren Felix zu finden. Eine Aufgabe, an der das Ehepaar fast zerbricht.

Am Donnerstag, 29. April, ab 18.45 Uhr sind die beiden zu Gast im Studio der Landesschau Baden-Württemberg im SWR Fernsehen. Sie sprechen über die Suche nach ihrem Enkel, die sie trotz Rückschlägen nicht aufgeben. Dabei erhalten sie Unterstützung von Nils Wilhelm vom „Verein vermisster Kinder“. Dieser ist per Videoübertragung dem Studiogespräch zugeschaltet.

Vorab waren vom 27. bis 29. April drei Beiträge in dem Magazin zu sehen, die den Vermisstenfall behandelte haben. Nach der Ausstrahlung sind die Sendungen auch auf www.ARDmediathek.de zu sehen. Weitere Informationen gibt's unter: www.SWR.de/landesschau-bw ▪

[Mehr zum Thema](#)

MM+ Vermisstenfall
Felix' Familie gibt nicht auf
08.01.2021



MM+ Metropolregion
Vermisst: Auch nach 15 Jahren gibt Familie Suche nach Felix nicht auf
07.01.2021



MM+ Vermisstenfall
Neue Suchaktion nach Felix Heger
02.07.2020



SZ+ "Initiative Vermisste Kinder"
"Brauchen spezielle Expertengruppen bei der Polizei"
23.05.2015

SZ+ Interview
"Es gibt keine Hinweise auf seinen Tod"
20.12.2014



SZ+ Fall Felix Heger
Wurde der Vater Opfer eines Verbrechens?
09.12.2014



SZ+ In Memoriam
Erinnerung und Sorge als stete Begleiter
05.01.2013

